



Digitale Medizin

Sandra Dohmen

Ärztliche Leiterin des Innovationszentrums für Digitale Medizin (IZDM) der **Uniklinik RWTH Aachen**
Oberärztin der Klinik für Operative Intensivmedizin und Intermediate Care, Univ.-Prof. Dr. G. Marx



Zur eigenen Person

Dr. med. Sandra Dohmen, MHBA

Intensivmedizinerin
MHBA

Oberärztin UKA

Ärztliche Leitung IZDM UKA

Neue Versorgungsformen

TELnet@NRW

Virtuelles Krankenhaus NRW

Gutachten

Krankenhauslandschaft
Nordrhein-Westfalen

Berlin, August 2019

Gutachten empfiehlt grundlegende Reform der Krankenhausplanung in Nordrhein-Westfalen

...in den Ballungszentren des Landes eine medizinische
Übersorgung und in den ländlichen Teilen des Landes
teilweise eine **Unterversorgung**...

...hohe Anzahl an Krankenhäusern mit relativ geringen
Fallzahlen...**alle machen alles!**

hin zu Leistungsbereichen und Qualitätsorientierung
Value based Care
Evidenzbasiert

Fazit für Intensivmediziner:

...unabhängig von ihrem jeweiligen Wohnort ein
Krankenhaus innerhalb von 30 Minuten erreichen...

Innovationszentrum Digitale Medizin UKA



Start

Projektidee

Medizinische
Expertise teilen

Förderung

Gezielter Einsatz von
Fördermitteln

Planung

Detaillierte
Gestaltung und
Umsetzung

Durchführung

Strukturierte
Koordination
interdisziplinärer Projekt-
teams

Evaluation

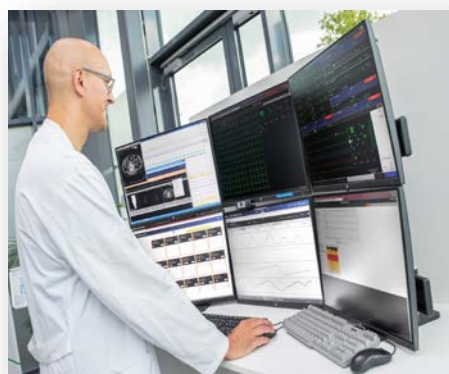
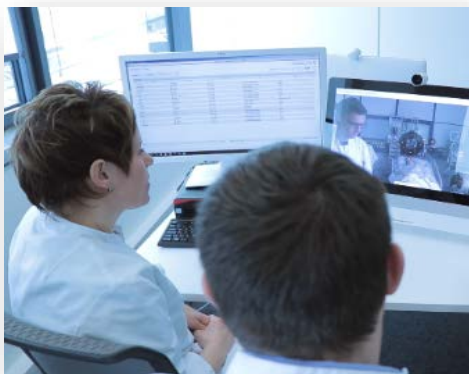
Systematische
Analyse des
Patientennutzens

Verstetigung

Implementierung im GKV-
Versorgungssystem

Erfolg





Expertenvisite
Expertenkonsil

Tele-Cockpit

Datenintegration
Interoperabilität

Künstliche Intelligenz

„Semi-Digital“

5G – Anwendungsfelder in der Medizin

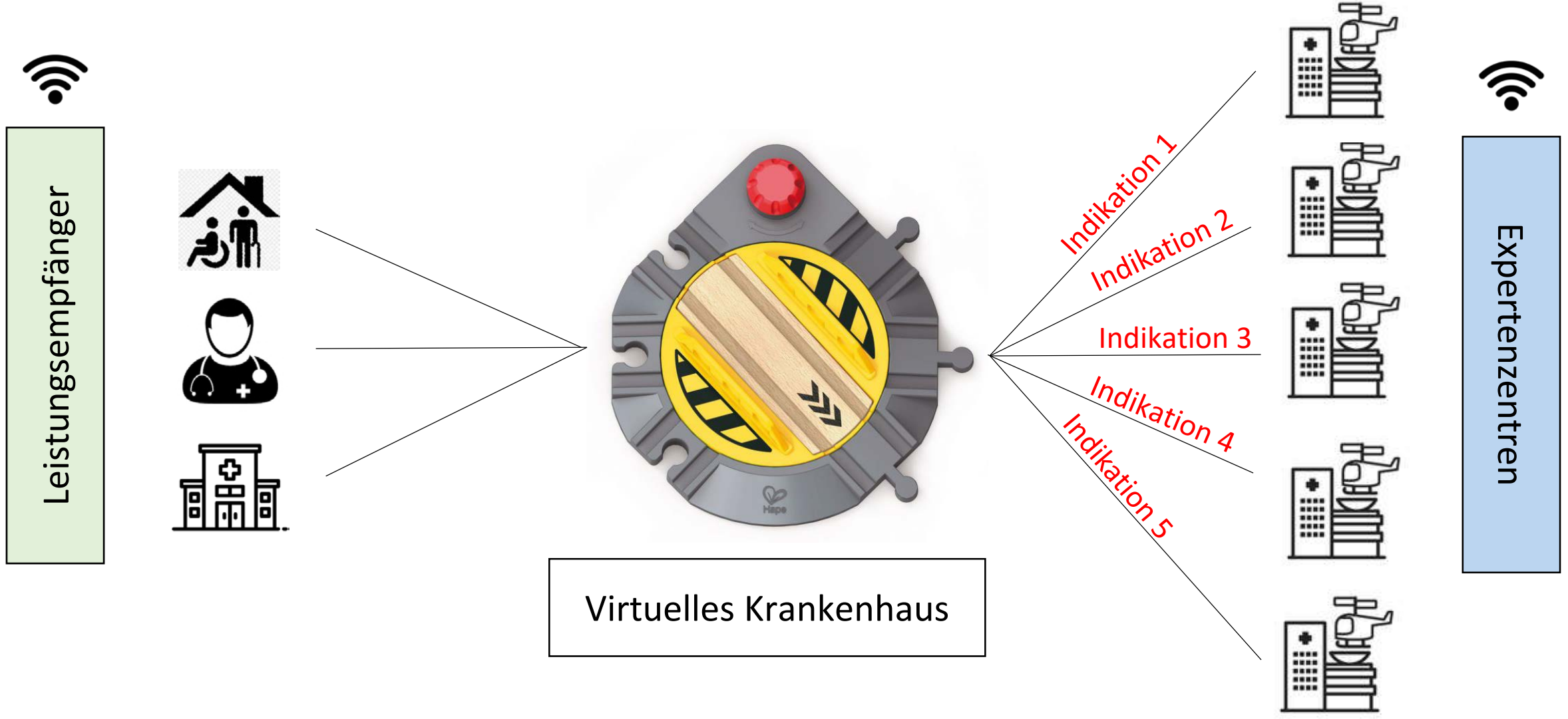


Echt-Zeit-Vitalparameter (ICU)
 Bilddaten
 Fallakten (eFA)
 mobile Daten (TNA)
 Track & Trace (Personen + MP)
 kabelloses Monitoring + Diagnostik



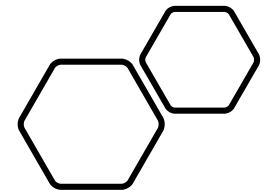
Flächendeckung
 Bezahlbarkeit







Expertise in die Fläche!



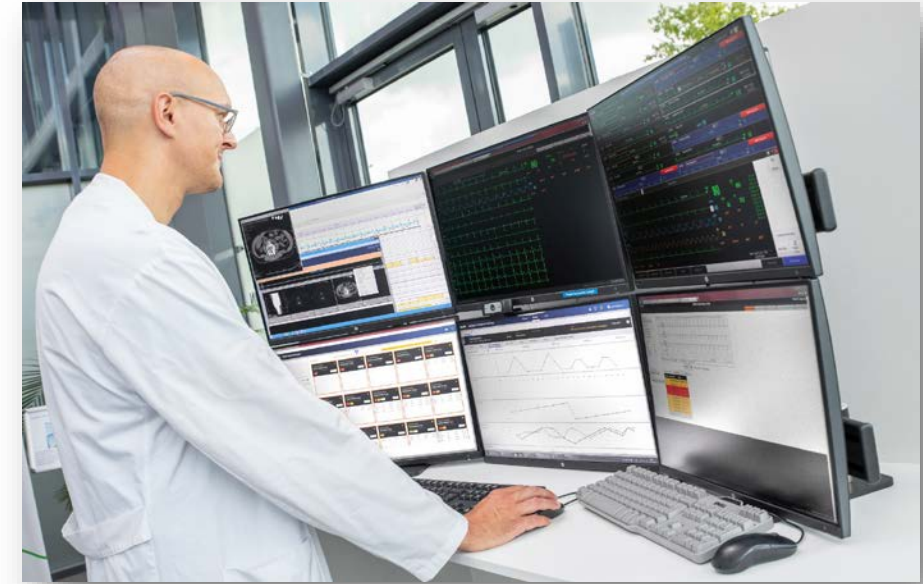
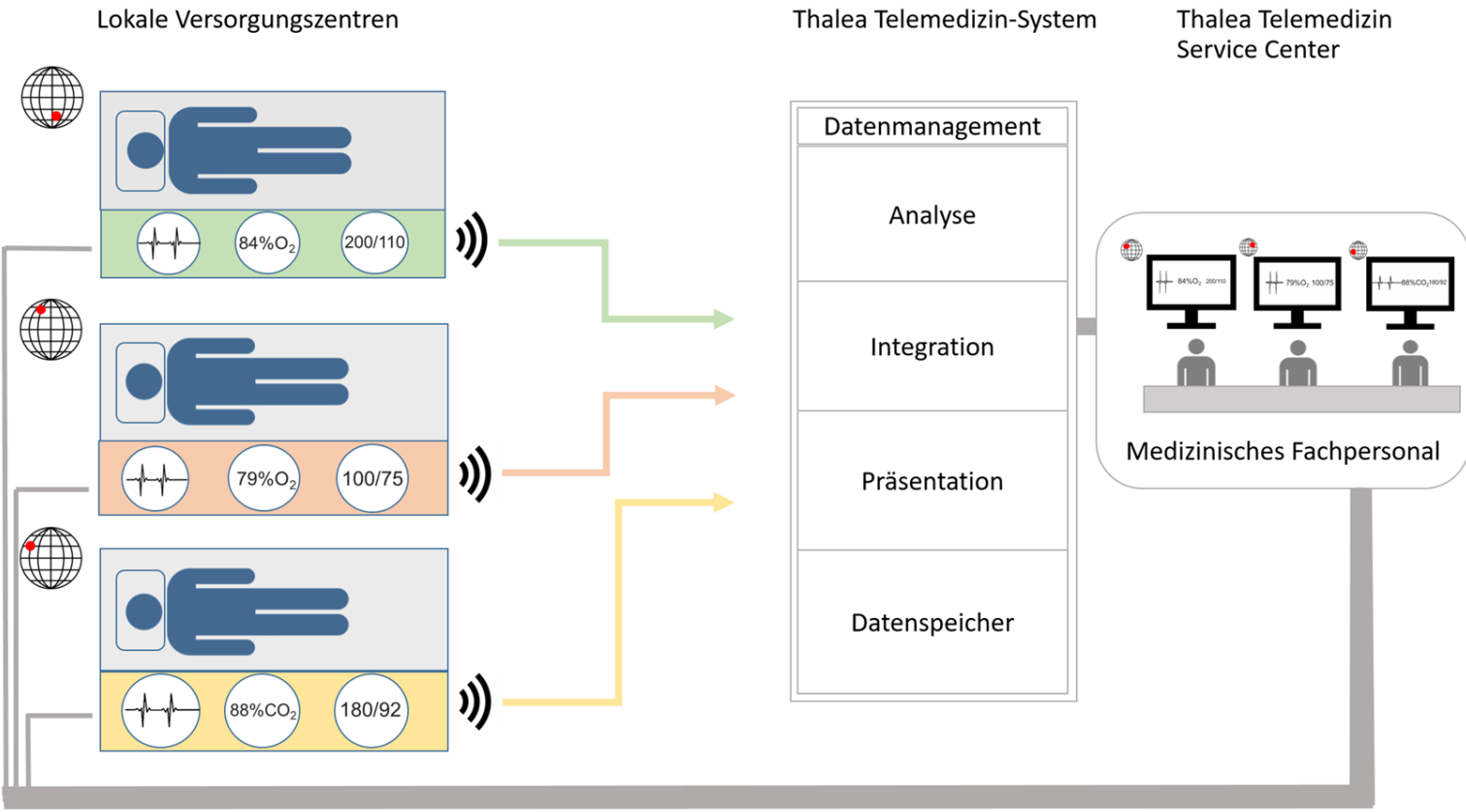
8. Juli 2020

Minister Laumann: Unterstützung durch das Virtuelle Krankenhaus Nordrhein-Westfalen bei der Behandlung von Covid-19 wirkt

Telemedizinische Mitbehandlung schwer kranker Covid-19-Patientinnen und -Patienten erfolgreich gestartet

„Mit der Vorstufe zum Virtuellen Krankenhaus haben wir europaweit einzigartig ein flächendeckend verfügbares Netz zur telemedizinischen Unterstützung der Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Covid-19 geschaffen. Dieses hat sich in der Krise bewährt, Fachexpertise landesweit zugänglich gemacht und letztlich Leben gerettet.“

(Karl-Josef Laumann, Gesundheitsminister NRW)





Telemedizin@NRW

- ~4 Mio Euro (EFRE)
- 01/2020 – 06/2023
- Uniklinik RWTH Aachen
- UK Münster, DEGEDI, Medulife, Forcare
- Diverse Unterauftragsnehmer



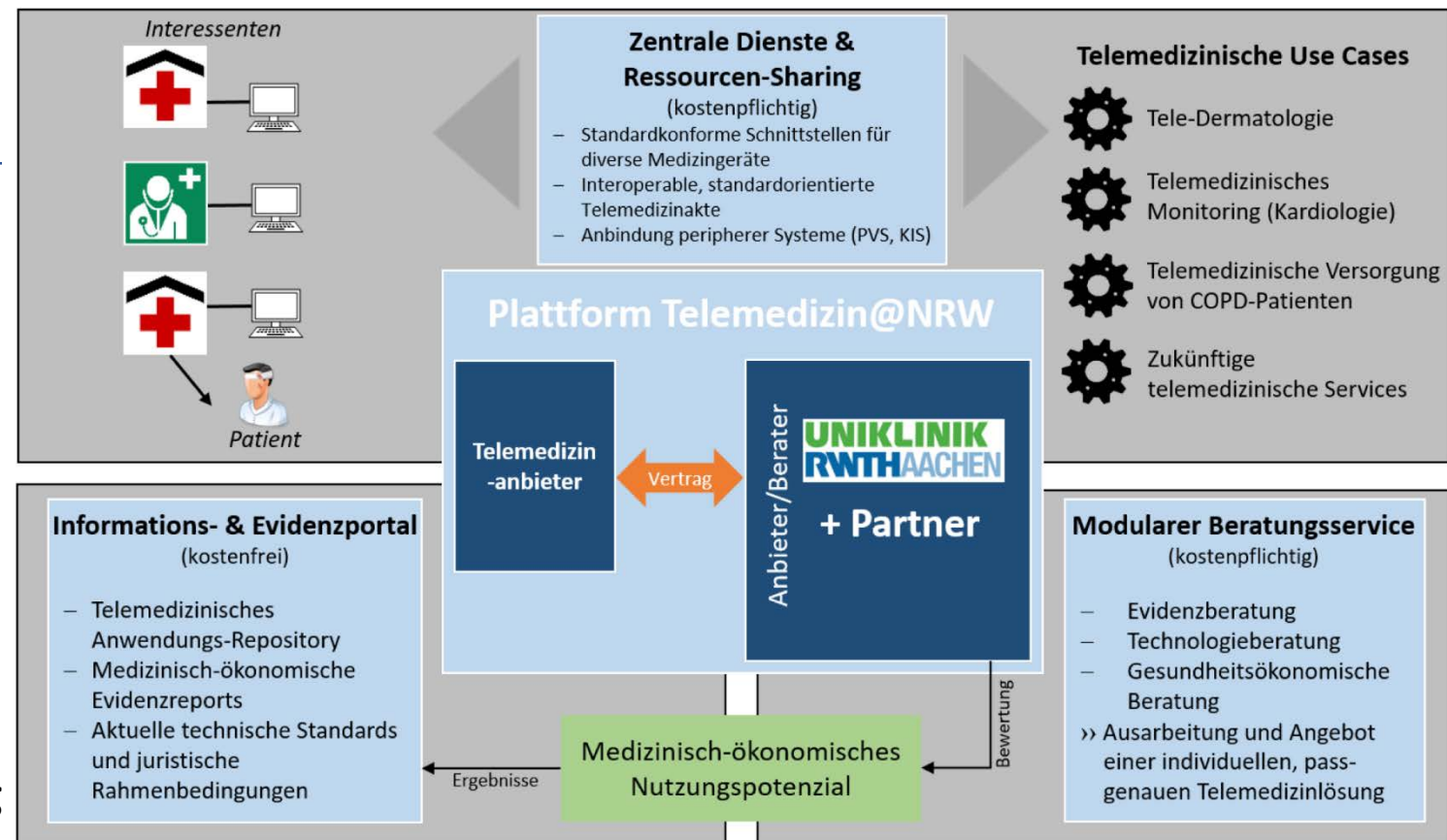
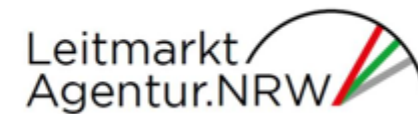
1) Verbesserung der telemedizinischen Versorgung durch den Einsatz von Telemonitoring

2) Rundumservice von der Marktentwicklung über die Beratung bis hin zu „schlüsselfertigen“, frei konfigurierbaren telemedizinischen Leistungen

gefördert durch:



Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen





**UNIKLINIK
RWTHAACHEN**
Innovationszentrum
Digitale Medizin (IZDM)

region
aachen

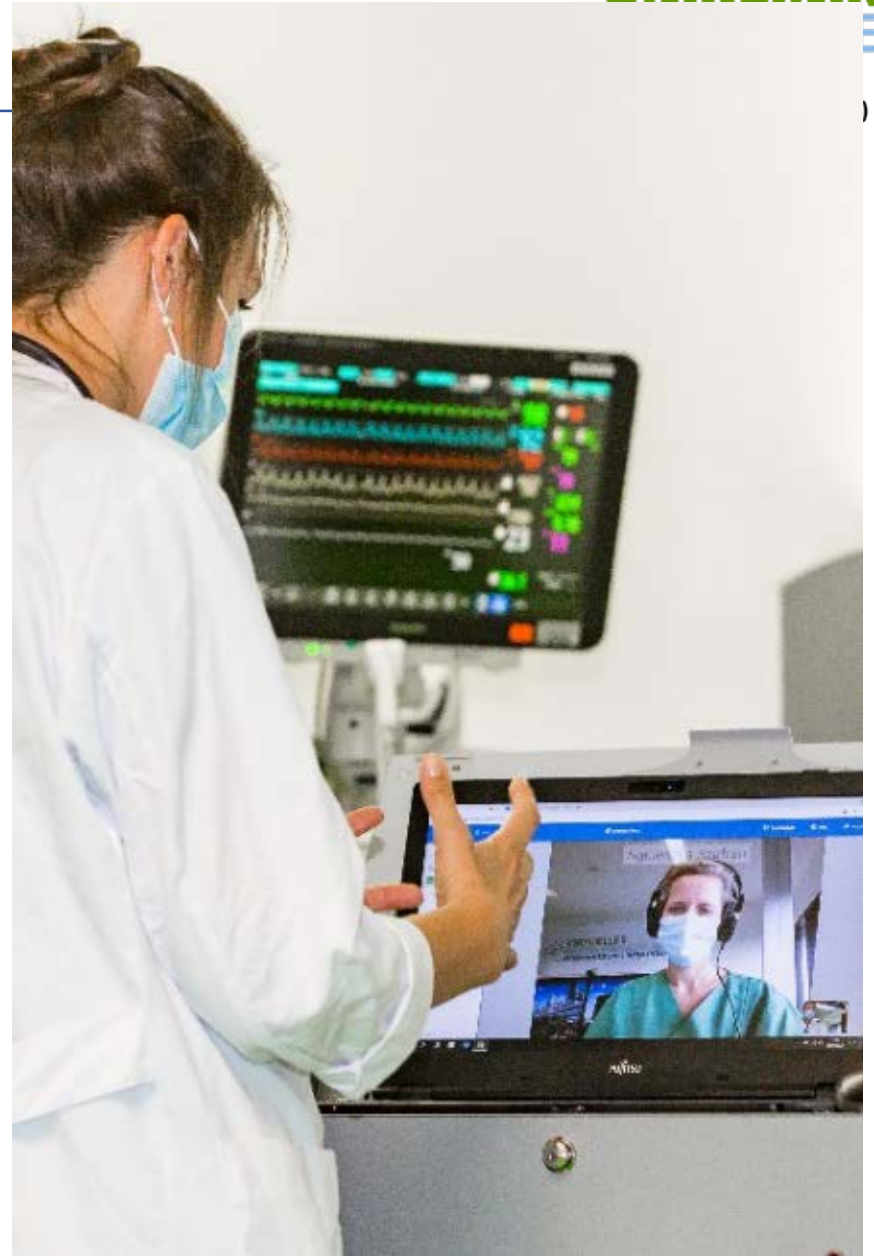
digitalHUB
Aachen e.V.

**RWTHAACHEN
CAMPUS**

**RWTHAACHEN
UNIVERSITY**

HILAB

Anwendungsregion von digital unterstützten neuen Versorgungsformen



DGTelemed  UNIKLINIK RWTH AACHEN  ZTG  ZTG Zentrum für Telemedizin und Teleambulanz eu2020.de 

[Startseite](#) [Anmeldung](#) [Programm](#) [Aktuelles](#) [English](#) [Deutsch](#)

Digital Health:
NOW!

23. November 2020 - Online-Kongress

Gemeinsam Handeln für eine digitale und wertebasierte
Gesundheitsversorgung in Europa